

## Projekthintergrund, Ziele und Zielgruppen des Workshops

**Pflege Prävention 4.0** ist ein Forschungsprojekt im Rahmen der BMBF-Bekanntmachung „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von Morgen“.

In diesem Verbundprojekt sollen neue Ideen zur Verhältnis- und Verhaltensprävention in der Altenpflege entwickelt und Konzepte erarbeitet werden, wie eine mitarbeiter- und bewohnerorientierte Arbeit 4.0 in der stationären Altenpflege aussehen kann.

Dazu wird auch der Frage nachgegangen, ob und wie innovative Technik zu guter Arbeit und guter Pflege in stationären Altenpflege-Eichrichtungen beitragen kann.

### Ziele des Expertenworkshops:

- Diskussion erster Ergebnisse aus dem Projekt **Pflege Prävention 4.0** mit Expert/inn/en aus der Praxis, von Verbänden und der Wissenschaft
- Diskussion innovativer technischer Entwicklungen unter dem Gesichtspunkt "Pflegearbeit 4.0"

### Zielgruppen

MitarbeiterInnen und Führungskräfte aus Altenpflegeeinrichtungen und Fachseminaren, Fachpresse, Wissenschaft.

**Hinweis:** Ein weiterer Workshop in dem Projekt **Pflege-Prävention 4.0** findet am 14.09. in Köln statt zum Thema "**gute Arbeitsgestaltung in der Altenpflege**"

siehe: [www.praevention-fuer-pflegende.de](http://www.praevention-fuer-pflegende.de)

## Partner im Projekt Pflege Prävention 4.0

### Projektkoordination: **MA&T Sell & Partner GmbH**

Karl-Carstens-Straße 1  
52146 Würselen/Aachener Kreuz  
Ansprechpartner: Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen  
Tel.: 02405-4552-0 • Fax: 02405-4552-200  
fuchs@mat-gmbh.de • www.mat-gmbh.de



### Forschungspartner: **Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V.**

Hülchrather Straße 15  
50670 Köln • Tel.: 0221-46861-30  
Ansprechpartner: Prof. Dr. Michael Isfort  
m.isfort@dip.de • www.dip.de



### **DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH**

Alter Teichweg 19  
22081 Hamburg  
Ansprechpartner: Jörg Schlüpmann  
DAA Ostwestfalen-Lippe  
Boulevard 9  
33613 Bielefeld • Tel.: 0521-52007-64  
joerg.schluepmann@daa.de • www.daa-owl.de



### Praxispartner: **St. Gereon Seniorendienste gGmbH**

Klosterberg 5  
41836 Hückelhoven  
Ansprechpartner: Bernd Bogert • Tel.: 02462-981-0  
bernd.bogert@st-gereon.info • www.st-gereon.info



### **Johanniter Seniorenhäuser GmbH**

Regionalzentrum West  
Siegburger Str. 197  
50679 Köln  
Ansprechpartner: Georg Hammann  
Tel.: 0221-299913-855 • Mobil: 0173 -5762797  
georg.hammann@jose.johanniter.de  
www.johanniter.de



## Pflege Prävention 4.0

## Workshop für Pflege- und Führungskräfte

**Arbeit 4.0 in der stationären Altenpflege - kann Technik hilfreich sein?**

### Datum:

Mittwoch, 06.09.2017

### Ort:

Christinenstift,  
Kölnstraße 35, 52441 Linnich-Gereonsweiler



Förderschwerpunkt  
Präventive Maßnahmen  
für die sichere und gesunde  
Arbeit von morgen

[www.praevention-fuer-pflegende.de](http://www.praevention-fuer-pflegende.de)

Betreut von



Gefördert vom



# Anmeldung

per Fax: 02405-4552-200  
per Email: fuchs@mat-gmbh.de

Bitte rasch zurücksenden  
**Folgende Person nimmt teil:**  
(bitte Druckschrift verwenden) O 06.09., Gereonsweiler O 14.09. Köln

Name, Vorname

Unternehmen / Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Email

MA&T Sell & Partner GmbH

Karl-Carstens-Str. 1  
52146 Würselen

Hier abtrennen

## Programm Arbeit 4.0 in der stationären Altenpflege - kann Technik hilfreich sein?

06.09.2017, Christinenstift Gereonsweiler



Pflege Prävention 4.0

- 13:00 Eröffnung und Begrüßung**  
Bernd Bogert, St. Gereon Seniorendienste
- 13:10 Das Projekt Pflege-Prävention 4.0**  
Dr.-Ing. Paul Fuchs-Frohnhofen, MA&T
- 13:30 Forschung für gute Arbeit in der Pflege -  
Impulse des BMBF**  
Herr Staatssekretär  
des BMBF, Thomas Rachel, MdB
- 14:00 Das Pflegeinnovationszentrum Oldenburg  
als Ideengeber für neue pflege-  
unterstützende Technologien**  
Dr.-Ing. Tobias Krahn, OFFIS Oldenburg
- 14:25 Der Roboter Pepper - Einsatzmöglichkeiten  
in der Altenpflege - Kurzvortrag und  
Demonstration**



Stephan Printz,  
ZLW/IMA der RWTH  
Aachen

- 15:00 Pause**
- 15:15 Pflege und Technik - Chancen und Risiken  
für gute Arbeitsgestaltung**  
Kurt-Georg-Ciesinger, DAA,  
Bernd Bogert, St. Gereon-Seniorendienste
- 15:45 Abschlussdiskussion**
- 16:15 Ende**

Die Pflegebranche steht vor besonderen Herausforderungen. Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland steigt, aber es gelingt vielerorts nicht, genügend Menschen für den Pflegeberuf zu begeistern und die Gesundheit und Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten in der Pflege zu erhalten.

Im Zentrum des Projektes **Pflege Prävention 4.0** steht deswegen die Entwicklung und Verbreitung neuer Konzepte und guter Beispiele für gelingende Prävention und gute Arbeitsgestaltung in der Altenpflege.

Als ein Aspekt dieses vom BMBF geförderten Forschungs-Projektes wird der Frage nachgegangen, ob und wie innovative Technik-Lösungen dazu beitragen können, die Lebensqualität von Pflegebedürftigen zu erhalten sowie Pflegefachkräfte zu unterstützen und entlasten.

Dabei wird an Ergebnisse angeknüpft, die in Forschungswettbewerben des Bundes und durch Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zahlreicher Unternehmen - auch weltweit - entwickelt wurden (vgl. u.a. <https://www.wegweiseralterundtechnik.de>).

In dem Workshop in Gereonsweiler werden u.a. von dem BMBF-Staatssekretär Thomas Rachel gute Beispiele vorgestellt und es wird an Hand des Roboters Pepper ein Blick in die Zukunft geworfen.

Wir laden alle Pflege-Interessierten, insbesondere die MitarbeiterInnen der Pflegeeinrichtungen im Kreis Düren und in der Region Aachen Heinsberg herzlich ein, auf der Veranstaltung neue Dinge kennen zu lernen und mit uns zu diskutieren.